



Curriculum der Osteopathie–Ausbildung am OSS

1. Ausbildungsjahr		
Kurs 1:	Einführung Osteopathie / Becken / Harnblase und Prostata	40 UE
Kurs 2:	Sakrum – Sakroiliakgelenk / Uterus und Adnexen	40 UE
Kurs 3:	Hüftgelenk / Cranio-Sacrale-Therapie (CSO-1) = Hirnschädel und Membransystem	40 UE
Kurs 4:	Colon, Intestinum tenue	40 UE
Kurs 5:	Fußgelenke und Unterschenkel / Ursachen-Folge-Kette der unteren Extremität incl. faszialer und neurovaskulärer Techniken	40 UE
Kurs 6:	Prüfung 1. Jahr / Cranio-Sacrale-Therapie (CSO-2) = (SBS-Läsionen) / vegetatives Nervensystem	40 UE
Summe UE im 1. Jahr:		240 UE
2. Ausbildungsjahr		
Kurs 7:	Lendenwirbelsäule – bildgebende Verfahren – Radiologie + MRI	40 UE
Kurs 8:	Kniegelenk und Integration	40 UE
Kurs 9:	Magen und Ösophagus	40 UE
Kurs 10:	Pädiatrische Osteopathie Teil 1	40 UE
Kurs 11:	Niere und Nebenniere / Cranio-Sakrale-Therapie (CSO-3) = Viscerocranium	40 UE
Kurs 12:	Prüfung 2. Jahr / Integration / Cranio-Sacrale-Osteopathie (CSO-4) = Sinus durae matris und Membransystem	40 UE
Summe UE im 2. Jahr:		240 UE
3. Ausbildungsjahr		
Kurs 13:	Mikrobiom Darm Teil 2 / Pädiatrische Osteopathie Teil 2	40 UE
Kurs 14:	Pankreas Duodenum, Ernährung	40 UE
Kurs 15:	Leber und Gallenblase, Einführung in die Biochemie und Fettstoffwechsel	40 UE
Kurs 16:	Thorax, Pleura parietalis, Dura spinalis	40 UE
Kurs 17:	Mediastinum	40 UE
Kurs 18:	Prüfung 3. Jahr / Cranio-Sakrale-Osteopathie (CSO 5) Hirnnerven	40 UE
Extra:	Anatomie an der Universität Erlangen/ Thema: Becken + Bauchorgane und Thorax	20 UE
Gesamt UE im 3. Jahr:		260 UE
4. Ausbildungsjahr		
Kurs 19:	Milz, Lymph-Immunsystem	40 UE
Kurs 20:	Kiefer, Kieferorthopädie	40 UE
Kurs 21:	Obere Extremitäten / Myofasziale Osteopathie / Neuronale und vaskuläre Mobilisation	40 UE
Kurs 21a	Hand-Ellenbogen (nur, wer keine Manuelle Therapie Ausbildung hat, gilt auch für Ärzte, HPs, Ergotherapeuten, Masseure)	40 UE
Kurs 21b	Schulter und Schultergürtel (nur, wer keine Manuelle Therapie Ausbildung hat, gilt auch für Ärzte, HPs, Ergotherapeuten, Masseure)	40 UE
Kurs 22:	Lunge – Diaphragma abdominalis – N. phrenicus, Gefäße des Diaphragmas – Neurovaskuläre Therapie	40 UE
Kurs 23:	Pädiatrische Osteopathie Teil 3	40 UE
Kurs 24:	Prüfung 4. Jahr / Notfallmedizin und Methodologie	40 UE
Gesamt UE im 4. Jahr:		320 UE

5. Ausbildungsjahr		
Kurs 25:	Thermodiagnostik, Listening in der Osteopathie (Reihenfolge kann sich innerhalb der Ausbildung ändern)	30 UE
Kurs 26:	Halswirbelsäule + Kopfgelenke / Larynx, Pharynx, Glandula thyroidea	40 UE
Kurs 27:	Anamnese in der Osteopathie / Grundlagen der Psychologie	40 UE
Kurs 28:	Muskel Energie Techniken	40 UE
Kurs 29:	Befunderhebung in der Osteopathisch, Behandlungsplanung, Dokumentation, Labor	40 UE
Kurs 30:	Differentialdiagnostik in der Osteopathie	30 UE
Kurs 31a	Berufs- und Rechtskunde	10 UE
Kurs 31:	Infektions- und Seuchenkunde	10 UE
Kurs 32:	Vorbereitungskurs zur klinischen Prüfung	30 UE
Extra:	Anatomie an der Universität Erlangen/ Thema Cranium, ZNS und HWS-OAA-Larynx, Pharynx	20 UE
Gesamt UE im 5. Jahr:		290 UE
BVO-Abschlussprüfung		
Gesamt zu erreichende Unterrichtsstunden		1350 UE

Prüfungsordnung der Abschlussprüfung und Jahresprüfungen nach den Vorgaben des Bundesverbandes Osteopathie e. V.

1. Schriftliche Prüfung:

- Maximale Prüfungszeit von 4 Stunden/ 240 Minuten. Die Prüfung besteht aus Text und Multiple-Choice-Fragen.
- Die Prüfung ist mit Erfolg bestanden, wenn mindestens 60% der Fragen richtig beantwortet wurden.
- Die schriftliche Prüfung wird von 2 Dozenten bewertet.

2. Praktische Prüfung am Patienten:

- Der Prüfling führt vor der Prüfungskommission eine Untersuchung und Behandlung an einem Patienten durch.
- Dauer: ca. 1 Stunde/60 Minuten
- Die Prüfungskommission besteht dabei aus einem Arzt, mindestens einem Dozenten der Schule und einem schulunabhängigen Beisitzer des BVO-Bundesverband Osteopathie.

3. Praktische Technik Prüfung:

- Es werden Untersuchungs- und Behandlungstechniken überprüft (Cranio-Sacrale-Therapie, Parietale-, Myofasziale-, Viszerale-Techniken)
- Dauer pro Bereich (kraniosakral, parietal und viszeral) ca. 20 Minuten.
- Die Prüfungskommission besteht aus 2 Osteopathen der Schule.

4. Differentialdiagnostik: schriftlich und praktisch:

- Die Prüfung beinhaltet Notfallmedizin, Infektion- und Seuchenkunde, Pharmakologie, Laborkunde, Differentialdiagnostik
- Die Prüfung wird von einem Arzt und einem Osteopathen abgenommen.
- Dauer der praktischen Prüfung ca. 20 bis 30 Minuten
- Dauer der schriftlichen Prüfung ca. 1 bis 2 Stunden

5. Abschlussarbeit:

- Die schriftliche Abschlussarbeit ist **Bestandteil der Ausbildung** und muss 6 Monate vor der klinischen Prüfung eingereicht werden.
- Vor Erstellen einer Arbeit muss ein Methodologiekurs absolviert worden sein. Prüflinge, die bereits eine wissenschaftliche Arbeit erstellt haben (z.B. Bachelor, Master, Promotion, Universitätsdiplom) sind von der Teilnahme an einem Methodologiekurs befreit.
- Der Umfang der Arbeit beträgt ungefähr 5.000 bis maximal 10.000 Wörter, wobei die Schulleitung eine Einzelfall-Entscheidung behält.
- Die Arbeit soll einen Bezug zur Osteopathie haben.
- Es sind folgende Formen der Abschlussarbeit möglich:
Fallstudie („Single Case Study“, „Case Report“, Kasuistik, Fallbeispiele), systematische Literaturarbeit, diagnostische Studie, klinische Pilotstudie, Erarbeitung von Grundlagen, Literaturarbeit mit historischem Hintergrund
- Die Arbeit wird durch den Schüler bei der Schulleitung eingereicht und von dieser bewertet.

6. Jahresprüfungen 1. - 4. Jahr: schriftlich und praktisch

- Die schriftliche Theorie-Jahresprüfung besteht aus offenen und Multiple Choice Fragen. Dauer maximal 3 Stunden.
- Bei der praktischen Jahresprüfung werden Untersuchungs- und Behandlungstechniken der unterrichteten Bereiche abgefragt.
- Dauer der praktischen Jahresprüfung ca. 20 - 40 Minuten. Es prüft mindestens ein Dozent der Schule.
- Schriftliche und mündliche Jahresprüfungen, auch nicht-bestandene Jahresprüfungen (oder Teile davon) können immer nur an offiziell ausgeschriebenen Prüfungstagen (Website) nachgeholt werden.
Der Prüfling muss sich mindestens 2 Wochen vorher schriftlich zur Nachhol-Prüfung anmelden!
- Um zur Abschlussprüfung zugelassen zu werden, müssen alle 4 Jahresprüfungen als bestanden nachgewiesen werden.

Benotung der Prüfungen:

- Die Bewertung der Prüfungen liegt im pädagogischen Ermessen des Prüfers. Zum Bestehen der einzelnen Prüfungen müssen mindestens 60 % den abgefragten Inhalten korrekt beantwortet werden.
- Die Bewertung der einzelnen Bereiche in einer Jahresprüfung während der Ausbildung erfolgt durch das "+++/--"-System, der gesamte Teilbereich wird entweder mit "bestanden" oder "nicht bestanden" bewertet.
- Die Abschlussprüfung wird in den Teilbereichen und in der Gesamtheit mit einer Note (Schulnotensystem 1-6) bewertet.

Zugangsvoraussetzungen:

- Ärzte, Physiotherapeuten, Masseur mit Manueller Therapie Ausbildung, Heilpraktiker, Ergotherapeuten.

Kurszeiten:

Es gibt 3 Tages und 4 Tages Kurse.

1. Tag von 9.00 bis 18.30 Uhr

2./3. Tag von 8.30 bis 18.30 Uhr

Letzter Tag von 8.30 bis 14.30 Uhr